

Behälterauslegung und Konstruktion nach EN 13445 Teil 3

Überblick, Hintergründe und Neuerungen: umfassendes Know-how für
Anlagenplaner, Rohrleitungshersteller, Betreiber, Aufsichts- und
Genehmigungsbehörden



Termin

Do. 17.09.2026, 09:00 Uhr –
Do. 17.09.2026, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme 890,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#) 790,00 €*

Online-Teilnahme 890,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#) 790,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 21:38 Uhr

Behälterauslegung und Konstruktion nach EN 13445 Teil 3

Die DIN EN 13445-3:2018-12 legt die Anforderungen an die Konstruktion von unbefeuerten Druckbehältern nach EN 13445-1:2014 und hergestellt aus Stählen nach EN 13445-2:2014 fest. Dieser Teil gilt für Konstruktion und Berechnung von Behältern vor der Inbetriebnahme. Er kann auch, mit entsprechenden Anpassungen, für Berechnungen oder analytische Nachweise im Betrieb verwendet werden.

Die EN 13445 regelt in insgesamt sieben Teilen die Bemessung und Konstruktion von unbefeuerten Druckbehältern: Teil 1: Allgemeines, Teil 2: Werkstoffe, Teil 3: Konstruktion, Teil 4: Herstellung, Teil 5: Inspektion und Prüfung, Teil 6: Anforderungen an die Konstruktion und Herstellung von Druckbehältern und Druckbehälterteilen aus Gusseisen mit Kugelgraphit, Teil 7: Anleitung zum Gebrauch des Konformitätsbewertungsverfahrens.

Dieses Seminar widmet sich ausschließlich EN 13445-Teil 3. Das HDT bietet im Zusammenhang mit diesem Seminar ein weiteres EN 13445-Seminar an, das an zwei Tagen schwerpunktmäßig die [Teile -1, -2, -4 und -5](#) behandelt.

Zum Thema

Behälter, die neu in Verkehr gebracht werden und einen Überdruck von mehr als 0,5 bar ausgesetzt sind, müssen die wesentlichen Sicherheitsanforderungen gemäß Anhang I der Druckgeräte-Richtlinie 2014/68/EU erfüllen. Der Hersteller ist verpflichtet, einen Nachweis dafür zu erbringen. Dieser gilt der bei der konsequenten Anwendung aller Teile der EN 13445 aufgrund der sogenannten Konformitätsvermutung als erbracht.

Das Seminar erklärt den Aufbau der EN 13445-3 und den Zusammenhang mit den anderen Teilen der Norm EN 13445. Des Weiteren gibt es einen Überblick über die unterschiedlichen Möglichkeiten bei der Auslegung von Behältern bzw. Komponenten nach EN 13445-3 und die Voraussetzungen, die dabei erfüllt werden müssen. Zusätzlich werden Hinweise gegeben, die zu einer besseren und kostengünstigeren Konstruktion führen.

Zielsetzung

Hersteller und Betreiber werden in die Lage versetzt, Druckgeräte so zu konstruieren und zu dimensionieren, dass die Anforderungen der Druckgeräte-Richtlinie (DGRL) erfüllt sind. Dies gilt sowohl für eine Neuerstellung als auch für einen Umbau oder eine Instandsetzung.

Programm

17.09.2026

09:00–17:00 DIN EN 13445-3, Konstruktion

- Anwendungsbereich
 - normative Verweisungen
 - Definitionen
 - Symbole und Abkürzungen
 - grundlegende Auslegungskriterien: Allgemeines - Schutz vor Korrosion und Erosion - Lastfälle - Konstruktions- und Berechnungsverfahren - Wanddickenberechnungen (DBF) - Schweißnahtfaktor - Gestaltungsanforderungen für Schweißverbindungen
 - maximal zulässige Werte für Berechnungsnennspannungen: Allgemeines - Stähle - alternatives Verfahren für Stähle - austenitische Stähle - austenitische Stähle mit einer Bruchdehnung $\geq 35\%$ - Stahlguss
 - Übersicht: Auslegung nach DBF
-

Referenten



Dipl.-Ing. Rüdiger Gawlick

Linde GmbH

Linde AG, Pullach

Der Referent Rüdiger Gawlick hat mehr als 35 Jahre Erfahrung im Anlagenbau und in der Auslegung von Druckbehältern und ihren Komponenten.

Er ist Mitglied in den nationalen und internationalen Gremien für die EN 13445 „Unbefeuerte Druckbehälter“. Insbesondere für den Teil 3 „Konstruktion“.